



SPORT FREUNDE HARTECK

Vereinszeitschrift Nr. 163 · 1/24



Hier

könnte Ihre Adresse stehen!

Werden Sie Mitglied bei den
Sportfreunden Harteck.

03 HAUPTVEREIN
 04 EDITORIAL
 05 EHRENVORSITZENDER
 07 TURNEN
 10 JU-JUTSU
 12 KISS
 14 HALLENBELEGUNGSTABELLE
 16 TAEKWONDO
 18 VOLLEYBALL
 20 JUDO



Siegerjubil bei den Judoka

Großes Titelbild: Dan-Prüfung im Taekwondo
 Kleines Titelbild: Freizeitspaß mit der Ju-Jitsu Abteilung

IMPRESSUM www.harteck.de

GESCHÄFTSSTELLE

Sportfreunde Harteck München e.V.
 Trenkleweg 5
 80937 München
 Telefon 089 - 37 15 95 62
 Telefax 089 - 37 15 95 63
 info@harteck.de
 Geschäftszeit: Do. 18.00 - 20.00 Uhr
 (außer in den Ferien)

VEREINSHEIM GASTSTÄTTE

Trenkleweg 5
 80937 München
 gaststaette@harteck.de

SPORTPLATZ

Bezirkssportanlage
 Wegenerstraße 10
 Telefon 089 - 311 70 87

HERAUSGEBER UND VERLEGER

Sportfreunde Harteck München e.V.
 Trenkleweg 5
 80937 München
 Telefon 089 - 37 15 95 62
 Telefax 089 - 37 15 95 63

LAYOUT

QuerFormat Werbeagentur
 Karola Kennerknecht
 info@querformat-werbeagentur.de

VEREINSFOTOGRAF

René Weil
 Frauenmantelanger 31
 80937 München
 Mobil 0171 - 8 43 84 52
 rene.weil@harteck.de

DRUCK

BluePrintAG
 Lindberghstraße 17
 80939 München

VORSTAND

Vorsitzender
 Michael Hesse
 Eschenweg 1
 85521 Ottobrunn
 Telefon: 089 - 54 87 82 30
 michael.hesse@harteck.de

STELLVERTRETUNG FINANZEN

Andreas Mutzel
 Rahel-Straus-Weg 4
 81673 München
 Mobil 0179 - 7 76 36 48
 andreas.mutzel@harteck.de

STELLVERTRETUNG VERWALTUNG

Friedrich Schottenheim
 Josef-Ressel-Straße 9a
 80937 München
 Telefon 089 - 311 35 78
 friedrich.schottenheim@harteck.de

STELLVERTRETUNG SPORT

Wolfgang Gah
 Max-von-Laue-Straße 9
 80937 München
 Telefon 089 - 313 48 80
 wolfgang.gah@harteck.de

EHRENVORSITZENDER

Josef Nadler
 Spitzerstraße 58
 80939 München
 Telefon 089 - 311 55 97
 josef.nadler@harteck.de

DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Derzeit nicht besetzt

VEREINSJUGENDLEITER

Florian Sachs
 Birketweg 37
 80639 München
 Telefon 089 - 313 03 09
 florian.sachs@harteck.de

STELLVERTRETENDER VEREINSJUGENDLEITER

Benjamin Martan
 benjamin.martan@harteck.de

BEISITZER JUGENDLEITUNG

Serat Askin
 serat.askin@harteck.de
 Samuel Dietz
 samuel.dietz@harteck.de
 Stephanie Piereth
 stephanie.piereth@harteck.de

JUGENDSPRECHERIN

derzeit nicht besetzt

JUGENDSPRECHER

Linus Wartner
 linus.wartner@harteck.de

FUSSBALL

Goran Mirkovic
 Admiralbogen 29
 80939 München
 Mobil 0177 - 2 14 85 58
 fussball@harteck.de

JUDO

Alwin Brenner
 Dachauer Straße 74b
 85229 Markt Indersdorf
 Telefon 08136 - 71 26
 judo@harteck.de

TURNEN

Stephanie Piereth
 Mobil 0178 - 8 88 05 09
 turnen@harteck.de

VOLLEYBALL

Sebastian Rembe
 Roman-Herzog-Straße 10
 81248 München
 Mobil 0171 - 4 92 26 59
 volleyball@harteck.de

JU-JUTSU

Reinhard Schroll
 Ebereschenstraße 47
 80935 München
 Telefon 089 - 351 41 94
 jujutsu@harteck.de

TAEKWONDO

Michael Hesse
 Eschenweg 1
 85521 Ottobrunn
 Telefon 089 - 54 87 82 30
 taekwondo@harteck.de

KINDERSPORTSCHULE (KISS)

Sebastian Heidrich
 Telefon 089 - 54 87 82 29
 Mobil 0176 - 49 61 88 56
 kiss@harteck.de

ERSCHEINUNGSWEISE
 vierteljährlich

REDAKTIONSSCHLUSS nächste Ausgabe 28.3.2024 REDAKTION Florian Sachs (verantwortlich), Christina Schimann, Pressewarte der Abteilungen

Die abgedruckten Artikel stellen die Meinung des jeweiligen Verfassers dar. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Die Inhalte unserer Vereinszeitung beziehen sich in gleichem Maße auf alle Menschen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird jedoch die männliche Form für alle Personenbezeichnungen gewählt. Dabei werden stets alle Geschlechter mitgedacht. Eine Ausnahme bilden die Inhalte, die konkret auf einzelne Personen bezogen werden.

Liebe Vereinsmitglieder,

die Jugendleitung der Sportfreunde Harteck München e.V. lädt hiermit gemäß § 5 der Jugendordnung alle Mitglieder bis 17 Jahren sowie die Jugendleiter der Abteilungen und deren Vertreter zur

ORDENTLICHEN VEREINSJUGENDVERSAMMLUNG

am Montag, den 18. März 2024 um 18:30 Uhr

im Vereinsheim Harteck, Trenkleweg 5, 80937 München herzlich ein.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Feststellung der Stimmberechtigten
(Kinder/Jugendliche ab 10 Jahren)
- TOP 3: Bericht der Jugendleitung
- TOP 4: Berichte der Abteilungsleiter
- TOP 5: Anträge
- TOP 6: Verschiedenes

Anträge zu Tagesordnungspunkt 5 müssen bis spätestens 3. März 2024 beim Vereinsjugendleiter vorliegen (florian.sachs@harteck.de oder Briefkasten Geschäftsstelle).

Um zahlreiches Erscheinen, insbesondere auch der Abteilungsvertreter, wird gebeten.

Für die Vereinsjugendleitung
Florian Sachs, Vereinsjugendleiter

Bitte beachten: Das Vereinsheim verfügt über keinen Gaststättenbetrieb. Wir halten Getränke vor, allerdings besteht keine weitergehende Verpflegungsmöglichkeit.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreunde Harteck,

hiermit darf ich Euch alle recht herzlich zu unserer alljährlichen

ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG

am Montag, den 18. März 2024 um 20:15 Uhr

im Vereinsheim Harteck, Trenkleweg 5, 80937 München einladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:
Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Tagesordnung
- TOP 3: Totengedenken
- TOP 4: Berichte der Abteilungen
- TOP 5: Berichte der Vorstandsmitglieder
- TOP 6: Feststellung der Stimmberechtigten
- TOP 7: Verabschiedung des Haushalts 2024
- TOP 8: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 9: Bildung des Wahlausschusses
- TOP 10: Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 11: Neuwahl des Evelin-Grützmann-Vermächtnis-Beirats
- TOP 12: Anträge
- TOP 13: Sonstiges

Anträge zu Tagesordnungspunkt 12 müssen bis spätestens 3. März 2024 schriftlich bei der Vorstandschaft eingehen (per E-Mail an michael.hesse@harteck.de oder Briefkasten Geschäftsstelle).

Mit sportlichen Grüßen
Michael Hesse

Bitte beachten: Das Vereinsheim verfügt über keinen Gaststättenbetrieb. Wir halten Getränke vor, allerdings besteht keine weitergehende Verpflegungsmöglichkeit.



Liebe Sportfreundinnen,
liebe Sportfreunde,

der Vorstand hofft, dass ihr alle gut und wohlbehalten im neuen Jahr 2024 angekommen seid und wünscht Euch viel Gesundheit, Glück und Erfolg – natürlich oder insbesondere in Euren sportlichen Angelegenheiten. Wir freuen uns, auch in diesem Jahr dieses gemeinsam mit Euch hier im SF Harteck e.V. gestalten zu können. Für Eure Treue und Euer Engagement ein herzliches Dankeschön.

Dazu passend darf ich Euch zu unserer Jugend- und Mitgliederversammlung am Montag, den 18. März 2024 im Vereinsheim (Trenkleweg 5, 80937 München) einladen. Die Jugendversammlung beginnt um 18.30 Uhr. Die Mitgliederversammlung startet um 20.15 Uhr. Bitte beachtet dazu unsere Tagesordnung auf Seite 3 dieser Ausgabe sowie die Aushänge in unserem Schaukasten. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Darüber hinaus gibt es dieses Jahr bezüglich Termine ein außergewöhnliches Ereignis zu würdigen: Unser Verein feiert Geburtstag und wird 75 Jahre. Zur Vorbereitung wurde ein eigenes Organisationskomitee eingerichtet und wir konnten unsere ehemalige Vorsitzende Christina Schimann gewinnen, sich federführend der Organisation der Veranstaltung anzunehmen – danke schön liebe Christina und allen Abteilungen. Im Fokus der Feierlichkeiten steht dabei das Wochenende 5. bis 7. Juli 2024 – haltet Euch diese Tage also bitte frei.

Beim Thema Vereinsheim hat sich seit der letzten Ausgabe grundsätzlich nichts geändert, das heißt wir haben den wirtschaftlichen Betrieb als Gaststätte vollständig eingestellt und nutzen diese Örtlichkeit nun für unsere vereinsinternen Erfordernisse, wie zum Beispiel die Ausrichtung unserer Vereinsversammlungen.

Ansonsten viel Spaß beim Lesen und Stöbern in der neuen Ausgabe unserer Vereinszeitung und in diesem Sinn natürlich auch ein gutes und gesundes Training sowie weiterhin viel Erfolg – bei uns im SFH.

Michael Hesse
Vorsitzender

P.S.: Noch etwas in eigener Angelegenheit: Nachdem ich seit März 2015 das Amt des Vorsitzenden ausfülle, habe ich mich entschieden, dass dieses Jahr das letzte Jahr in dieser Rolle für mich sein wird. Ich werde meine ganze Energie und Kraft in die Ausgestaltung und Erhaltung der Zukunftssicherheit unseres Vereins legen, um dann den Staffelfstab im Jahr 2025 an meine Nachfolgerin oder meinen Nachfolger übergeben zu können. Wer also Lust und Interesse an diesem Amt hat, kann mich jederzeit kontaktieren. Gerne erläutere ich die Aufgaben, Themen und Herangehensweisen im Umfeld eines Sportvereinsvorsitzenden.

UNSER TEAM



Josef Nadler
Ehrenvorsitzender



Andreas Mutzel
Stellv. Finanzen



Friedrich Schottenheim
Verwaltungsleiter



Wolfgang Gah
Sportleiter



Florian Sachs
Jugendleitung



Benjamin Martan
Stellv. Jugendleitung



Serat Askin
Beisitzer Jugendleitung



Samuel Dietz
Beisitzer Jugendleitung



Stephanie Piereth
Beisitzer Jugendleitung

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

als Ehrenvorsitzender des Vereins nehme ich sehr oft an Sport- und Kameradschaftsabenden teil. Daher möchte ich heute meinen Bericht unter das Motto stellen: „Erlebnisse und Freude im Sportverein“.

Doch zunächst möchte ich unserer Volleyball-Abteilung zum Bayerischen Meister-Titel der U20 gratulieren. Das ist eine wunderbare Leistung. Herzlichen Glückwunsch hierzu.

Darüber hinaus möchte ich meine Besuche bei vier Vereinsveranstaltungen in den letzten Wochen des vergangenen Jahres erwähnen. Ich bedanke mich herzlich für die Einladungen. Ich kann sagen, dass diese Veranstaltungen mir sehr große Freude bereitet haben.

Am 11. November organisierte Gabi Gah den alljährlichen Kameradschaftsabend der „Harthof-Kicker“. Manfred Eckert und Wolfgang Gah nahmen die Gelegenheit wahr und telefonierten viele ehemalige „Hartecker-Spieler“ an, um sie darüber zu informieren. Dank dieses Engagements waren ca. 30 „alte Hasen“ aus den verschiedensten Jahrgängen, zum Teil mit ihren Partnerinnen, ins



Vereinsheim gekommen. Bei guter Musik und Stimmung wurde über frühere und heutige Fußball-Weisheiten gefachsimpelt und diskutiert. Es war ein wunderschöner Abend, um alte Freunde wiederzusehen und sich auszutauschen. Ich habe den Abend sehr genossen.

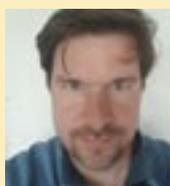
Am Samstag, den 18. November veranstaltete die Judoabteilung im Auftrag des Deutschen Judo-Bundes e.V., in Kooperation mit dem Deutschen Behindertensportverband e.V. und dem Bayerischen Judoverband e.V., im Gymnasium München-Nord die Deutsche Meisterschaft für Verbands-Mannschaften im ID-Judo für Frauen, Männer und Mix-Teams in den Wettkampfklassen I und II. Neben Bayern haben noch sechs weitere Bundesländer an den Meisterschaften teilgenommen. Es war eine wunderbare Veranstaltung, die von Florian Sachs mit seiner Crew bestens organisiert war. Es war für mich ein Erlebnis, die Freude und das Engagement

der vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Behinderung beobachten zu können. Viele Sportlerinnen und Sportler ohne Handicap könnten sich hier ein gutes Beispiel nehmen. Die gelungene Veranstaltung klang mit einem Festabend aus.

Am 7. Dezember wurde ich von der Abteilung



Linus Wartner
Jugendsprecher



Goran Mirkovic
Fußball



Reinhard Schroll
Ju-Jutsu



Alwin Brenner
Judo



Sebastian Heidrich
KiSS



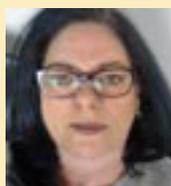
Michael Hesse
Taekwondo



Stephanie Piereth
Turnen & fitness



Sebastian Rembe
Volleyball



Barbara Franz
Geschäftsstelle



René Weil
Vereinsfotograf

EHRENVORSITZENDER

Turnen & Fitness zur jährlichen Abteilungsversammlung, verbunden mit der traditionellen Weihnachtsfeier in das Lokal „La Capannina“ in der Weiltstraße eingeladen. Ich bin gerne zusammen mit meiner Frau, die Mitglied der Turnabteilung ist, zur Veranstaltung gekommen. Es waren trotz des Schnee- / Eis-Chaos ca. 80 Mitglieder anwesend. Die Abteilungsleiterin Stefanie Piereth brachte die Abteilungsversammlung (turnusmäßig ohne Wahlen) sehr routiniert und schnell über die Bühne. Die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften sowie die Danksagungen an das Trainer- und Betreuer-Team nahmen selbstverständlich eine längere Zeit in Anspruch. Ich möchte hier meine Hochachtung zum Ausdruck bringen, was in der größten Abteilung (über 700 Mitglieder, davon mehr als 500 Kinder und Jugendliche) unseres Vereins seit Jahrzehnten geleistet wird. Mein besonderer Dank gebührt sicherlich Birgit Piereth, die nach jahrzehntelanger Arbeit für die Abteilung, die Verantwortung an ihre Tochter Stefanie weitergegeben hat. Diese führt in hervorragender Weise die Arbeit zum Wohle der Vereinsmitglieder fort. Mit anschließendem guten Essen und intensiven Gesprächen wurde die Veranstaltung abgeschlossen. Hier wird Freundschaft großgeschrieben.

Am 14. Dezember wurde ich mit meiner Frau zur Weihnachtsfeier der Judo-Abteilung in das Vereinsheim des FV Hansa Neuhausen eingeladen und habe diese Einladung mit Freude angenommen. Die Feier war gut organisiert. Die Stim-

mung bei den alten sowie neuen Judoka und Gästen war, wie nicht anders zu erwarten, hervorragend. Ein Novum war sicherlich der „singende Nikolaus“, der keinen Anlass zu kritischen Anmerkungen sah.

Alle Veranstaltungen gaben ein gutes Zeugnis ab, dass Sportvereine in der Lage sind, in dieser hektischen und schwierigen Zeit, Zeichen für eine gute Gemeinsamkeit zu setzen.

Ich freue mich auf unsere Veranstaltung zum 75-jährigen Jubiläum unseres Vereins am Wochenende 5./6. Juli 2024 und wünsche gutes Gelingen.

Josef Nadler
Ehrenvorsitzender



Hier schreibt der VwL

Hallo Hartecker, hallo Freunde des Sports!

Ich habe nachgefragt, nun bereits im zwölften Jahr verlängert auch heuer die Privatbäckerei Wimmer wieder diese Vereinsaktion. Wie viele ja schon wissen, bekommen wir 10 Prozent von den Kassenzettel-Beträgen gutgeschrieben. Da kommt immer ganz schön was zusammen und wir werden die Einnahmen in diesem Jahr für die Jugendaktionen im Rahmen des 75-jährigen Jubiläums einsetzen.

Lasst mir die Bons auch dieses Jahr wieder auf der Geschäftsstelle zukommen. Dort werden sie in der Wimmer-Boxe gesammelt.

Einfach in den Briefkasten am Vereinsheim werfen oder, noch besser, persönlich vorbeischauen zu einer Tasse Kaffee ☺

Gruß Fritz, euer Kassenzettel-VwL



Start ins 75. Jahr

In diesem Jahr gibt es etwas zu feiern. Der Verein besteht seit 75 Jahren und unsere Abteilung war von Anfang an dabei. Mit 738 Mitgliedern, davon über zwei Drittel Kinder und Jugendliche ist die Turn- und Fitnessabteilung in den letzten Jahren stark gewachsen. Gewachsen ist auch das Angebot an Übungsstunden und Trainerinnen und Trainern. Darauf können wir stolz sein! Andere Vereine haben enorm mit einem Mitgliederschwund oder gar Vereinsauflösungen zu kämpfen oder müssen sich finanziell stark strecken. Zur jetzigen Lage der Abteilung kann man nur ein Lob aussprechen, sowohl an die Abteilungsleitung als auch an alle Mitglieder die aktiv am Vereinsgeschehen teilnehmen oder sich anderweitig fördernd beteiligen. Vielen Dank!

Rückblick 2023 in der Abteilung

Wieder ist ein Jahr vergangen und wir starten in ein Neues. Doch was ist 2023 eigentlich alles in der Abteilung Turnen & Fitness passiert? Zuallererst fällt wohl auf, dass seit 16. Oktober 2023 das „Turnen“ im Abteilungsnamen nicht mehr alleinsteht, sondern durch ein „& Fitness“ ergänzt wird. Schon zuvor war auf den Trainer-Jacken und -Shirts sowie den Weihnachtsgeschenken der Kinder „Turnen & Fitness“ zu lesen. 2023 wurde dies offiziell zum Namen der Abteilung und wird so auch in E-Mail-Signaturen, in der Vereinszeitung oder auf Briefbögen verwendet.

Neue Investitionen

Neben der Umbenennung 2023 konnten wir auch im praktischen Bereich Erneuerungen vornehmen. Dank der guten finanziellen Lage der Abteilung, konnten wir einen AirTrack für die Grundschule am Hildegard-von-Bingen-Anger sowie Tücher, eine neue Musikbox und Ordnungs-Boxen für den Schrank in der Eduard-Spranger-Grundschule anschaffen. Für 2024 sind weitere Anschaffungen geplant, so sollen zum Beispiel das Trampolinnetz erneuert/ repariert werden und veraltete Sportgeräte im Erwachsenenbereich ersetzt werden.

Neue Trainer

2023 konnten wir uns im personellen Bereich über den Wiedereinstieg unserer Trainerinnen Lena, Sarah und Tanja freuen. Ebenso über die Unterstützung im Kinder- und Geräteturnen durch Lola

Turnen & Fitness

und bei Parkour durch Florian. Diese Hilfe und natürlich auch die Hilfe aller langjährigen Trainer und Trainerinnen ermöglicht es uns, das Trainingsangebot für die Kinder- und Jugendlichen mit 16 Angeboten, bei gleicher Qualität, weiterhin aufrecht zu erhalten. Mit ebenso viel Engagement werden die zehn Erwachsenentrainings geleitet. Obwohl es hier einige Holpersteine, verursacht durch Krankheiten, gegeben hatte, konnten die Stunden fast alle durchgeführt werden, auch dank der guten Vertretung.

Neue Mitglieder

Im Gegensatz zu 2022, kamen 2023 keine neuen Stunden dazu. Das heißt jedoch nicht, dass wir deshalb stagnieren. Wir freuen uns 2023, um ca. 100 Mitglieder auf insgesamt 738 Mitglieder gewachsen zu sein. Unsere Kinder- und Jugendstunden laufen sehr gut und die Trainerinnen und Trainer haben alle Hände voll zu tun. Die Erwachsenstunden wurden ebenfalls gut besucht. Die Stunde, bei der wir uns im kommenden Jahr sehr über weitere Teilnehmer freuen würden, ist unsere „Modern Line Dance“ Stunde, montags von 19.00 – 20.00 Uhr in der Eduard-Spranger-Grundschule.

Hallenprobleme

Turbulent endete das Jahr 2023 mit diversen Hallenausfällen. So wurden wir von der Schneelast überrascht, weshalb das Training in der Wegenerhalle eine Woche pausieren musste. Dem war jedoch nicht genug. Kurz nachdem wir die Freigabe für die Wegen-



TURNEN

erhalte wieder erhalten hatten, mussten wir das Training in der Eduard-Spranger-Grundschule einstellen, da die Heizung ausgefallen war und die Temperaturen in der Halle ein Training nicht möglich machten, ohne anschließend mit einer Erkältung im Bett zu liegen. Dennoch haben wir uns mit Alternativen beholfen, indem wir Trainingseinheiten zusammenlegten und auch für unsere Kinderturngruppen eine Weihnachtsfeier in den Räumlichkeiten von St. Matthäus organisierten. So konnte am Ende der Nikolaus noch alle Kinder- und Jugendstunden besuchen.

Ebenso fand im Dezember die Weihnachtsfeier für die Erwachsenen mit Abteilungsversammlung im Restaurant „La Capannina“ in der Weitlstraße statt. Wir freuten uns, dass so viele Mitglieder an der Weihnachtsfeier teilgenommen und mit uns den Abend bei gutem Essen und netten Gesprächen verbracht haben. Bei diesem Anlass wurden langjährige Mitglieder geehrt und das Trainerteam vorgestellt. Weiterhin wurde unser Dank an den anwesenden Vereinsvorstand und den Ehrenvorsitzenden Josef Nadler mit Frau ausgesprochen.



Ich möchte mich bei allen Trainerinnen und Trainern, dem Vorstand des Vereins sowie Doris und Sonja für ihr Engagement bedanken. Denn nur durch Euch alle ist es möglich, unser umfangreiches Sportangebot zu erhalten. Darüber hinaus möchte ich mich bei allen Mitgliedern für ihre Treue bedanken, denn nur durch Euer Interesse und Eure Freude am Sport sind wir zu einer so großen und engagierten Abteilungsgemeinschaft herangewachsen. Ich freue mich jetzt schon auf ein sportliches 2024 mit Euch. Bis bald in der Halle

Eure Steffi

Petras Erzählspiele

Die letzte Turnstunde vor den Weihnachtsferien wurde zur Sternen-Erzähl-Spiele-Stunde umgestaltet. Es gab eine Sternleiter, eine Sternentreppe, einen Sterneregen und zum Abschluss eine kurze Geschichte. Von einem Licht das Angst hatte zu verlöschen und andere Lichter traf, die alle zur Lichtquelle hinwanderten. Aufmerksame und neugierige kleine sowie große Zuschauer waren begeistert, trotz kurz überzogener Trainingseinheit. Auch das kann man bei den Sportfreunden Harteck erleben. Danke dem nachfolgenden Ju-Jutsu-Team für die Geduld, beziehungsweise die verspätete Anfangstrainingszeit.



Gruß, Trainerin Petra

Petra in ihrer Übungsstunde

Interview mit der Kassenleiterin Doris

Hallo Doris,

schön, dass Du Dir die Zeit nimmst für dieses Interview und dabei Rede und Antwort stehst. Du bist über unsere Pressewartin, Gülfli, und über den Start Deiner Kinder bei den Sportfreunden Harteck zu uns gekommen. Diese trieben damals in einer anderen Abteilung Sport.

Wie findest Du das Sportangebot bei den Sportfreunden Harteck?

Doris:

Es wird viel angeboten in den sechs Abteilungen – alleine schon in unserer Abteilung „Turnen & Fitness“ kann man (und Frau...) täglich von Montag bis Freitag trainieren. Es gibt oft mehrere Angebote gleichzeitig und hintereinander. Da sollte für jede Altersklasse von eins bis 101 Jahren und jedes Anstrengungslevel etwas dabei sein.

In diesem Jahr wird Harteck 75 Jahre. Die Anfänge wurden auch durch die heutige Abteilung Turnen & Fitness geprägt. Damals hieß die Abteilung noch anders.

Wie werdet ihr, als Abteilung, das Jubiläum feiern?

Doris:

Wir freuen uns schon auf die große gemeinsame Feier am 6. Juli, ganz besonders auf schöne Begegnungen mit anderen Vereinsmitgliedern. Zusammen werden wir bestimmt wieder ein großartiges Programm auf die Beine stellen. Bis dann, wir freuen uns auf Euch alle!

Doris, Du bist nun schon eine Amtsperiode als Kassiererin der Abteilung tätig. Was ist Dein Fazit daraus?

Doris:

Mit der Tätigkeit bin ich schon gut beschäftigt – etwas mehr, als ich ursprünglich erwartet hatte und durch unsere Expansion wird es nicht weniger. Allerdings ist es sehr schön, dass unsere Abteilung so wächst. Da habe ich das Gefühl, wir machen etwas Sinnvolles, das gefällt. Weil ich als Kassiererin immer dann arbeiten kann, wann es mir passt, ist das für mich ok und andere Vorstandsmitglieder engagieren sich noch viel mehr. Meine Entscheidung letztes Jahr war jedenfalls die Richtige.

Eure Abteilung hat nun 738 Mitglieder. Euer Mitgliedsbeitrag ist für Münchner Verhältnisse sehr niedrig. Kommt ihr mit den Einnahmen und den Zuschüssen von Stadt und Land klar? Wollt ihr als Abteilung weiter expandieren?

Doris:

Zur Coronazeit sind uns die allermeisten Mitglieder treu geblieben und haben weiterhin ihre Beiträge gezahlt, vielen Dank dafür! Ausgaben hatten wir zu dieser Zeit nur wenige, so dass wir nun über ein beruhigendes Finanzpolster verfügen. Seitdem ist unsere

Abteilung weitergewachsen, besonders im Jugendbereich. Zum Glück haben einige engagierte Mitglieder im letzten Jahr Trainerlizenzen gemacht und kümmern sich mit um das Jugendtraining. Danke auch dafür! Solange wir genügend Trainer und Trainerinnen haben und uns Turnhallen zur Verfügung stehen, freuen wir uns über jede und jeden, der bei uns Sport treiben möchte – das ist ja der Zweck unseres Vereins. Für das expandierende Jugendtraining haben wir uns im letzten Jahr einige Wünsche erfüllt (zum Beispiel Airtrack, Sprungtuch, Lautsprecher) und das eine oder andere Eis für die Kinder im Hochsommer war auch noch im Budget. Als Kassiererin freue ich mich, solchen Ausgaben mit gutem Gewissen zustimmen zu können.

Wie siehst Du die Zukunft von Sportvereinen, wenn die Ganztageschule eingeführt wird?

Doris:

Ganztageschulen gibt es seit einigen Jahren. Ohne die Unterstützung durch Sportvereine wären sie in dieser Form wohl gar nicht möglich. Bei uns bietet die KiSS-Kindersportschule diese Unterstützung an und ermöglicht dort allen Kindern sportliche Erlebnisse – auch denen, die übers Elternhaus weniger Kontakt zu sportlicher Betätigung haben. Das finde ich super und sehr wichtig, auch für unsere Gesellschaft.

Nun zur letzten Frage an Dich:

Was macht Dir an Deiner Aufgabe als Kassiererin am meisten Spaß?

Doris:

Schon vor einigen Jahren fand ich die Leute bei den SF Harteck sehr nett, hatte aber nicht die Zeit für weiteres Engagement im Verein. Durch meine jetzige Tätigkeit habe ich noch mehr Vereinsmitglieder kennengelernt, sowohl beim Sporteln als auch im Vorstand. Vielen Dank für die Unterstützung an die Kolleginnen und Kollegen des Hauptvereins, die immer geduldig auf meine Fragen antworten. Wir ziehen am selben Strang und es macht Spaß, zusammen etwas Gutes zu erreichen!

Danke für Deine offenen Worte und viel Erfolg bei Deinen Aufgaben!

Das Interview mit Doris führte Gülfli.

JU-JUTSU

Großer Jahresausflug 2023

Samstag, der 7. Oktober 2023, stand unter einem guten Stern. Bei wunderschönem Wetter brachen die insgesamt 40 Teilnehmer im Rahmen mehrerer Fahrgemeinschaften auf Richtung Inntal zum Wildfreizeitpark Oberreith. Unterwegs trafen wir uns zur Pause beim Freilichttheater am Stoa, schon in der Nähe von Wasserburg. Bei einer von Wolfgang bereitgestellten und heiß ersehnten gemeinsamen Brotzeit genossen wir die vormittäglichen wärmenden Sonnenstrahlen mit Blick auf die Chiemgauer Alpen.



Pünktlich zur Greifvogel-Show begann der Tag in Oberreith, mit lehrreichen Informationen durch den Falkner und den Freiflug mehrerer heimischer Vögel. Danach erkundete jeder in Gruppen und Grüppchen den Park. Um 14.00 Uhr traf man sich weiter oben im Waldseilgarten und die Mutigen und allen voran die Kinder wagten die verschiedenen Kletter-Parcours in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Ein Geschmack von Abenteuer für die Jujutsukas!



Den Park konnte jeder individuell erfahren. Die Fahrt mit dem Bähnchen hat gerade den Erwachsenen Spaß gemacht. Der Mega Flying Fox, die vielen Tiere besuchen, streicheln und füttern, die Spielanlagen und großzügigen Freiflächen mit schönen Sitzgelegenheiten taten ein Übriges, damit niemandem die Zeit zu lang wurde und jeder auch einmal ein gemütliches Plätzchen fand.

Schön wars – im nächsten Jahr auf ein Neues!





Eine gelungene Geburtstagsüberraschung!

Nach von langer Hand ausgeklügelten Vorbereitungen – unter höchster Geheimhaltungsstufe – ist uns tatsächlich am 28. Oktober 2023 das seltene Ereignis gelungen, Helmut Kreppel etwas sprachlos und einigermaßen geplättet zu erleben. Nach einem Lehrgang lockte Wolfgang unter einem Vorwand den ahnungslosen Helmut in ein „verlassenes“, dunkles und stilles Vereinsheim.

Licht aus – Spot an und aus gut 20 Kehlen erklang unser Lied zum 70. Geburtstag.

Für seine Verdienste rund um Ju-Jutsu erhielt Helmut aus der Hand von Berti Ottmann im Auftrag der Ehrenkommission des Bayerischen Ju-Jutsu-Verbandes den 3. Dan verliehen. Reinhard überreichte darüber hinaus einen aktuellen und bestickten schwarzen Gürtel (mit einem versehentlich sonderbarem Ersatzexemplar) und die Ehrennadel des Vereins zur über 30-jährigen Mitgliedschaft bei den Sportfreunden Harteck.

Auf diesen Schreck – erst mal anstoßen, essen und trinken. Wolfgang grillte was das Zeug hielt und für Getränke war gut gesorgt. Frisch gestärkt weiter ans Werk: Reinhard als routinierter Moderator hielt den detailreich ausgearbeiteten Vortrag über Helmut mit vielen Fotos – aus der Kindheit, Jugend und Adoleszenz, in vielen Sportarten aktiv, als Trainer, Prüfer, beruflich und privat – der allen aufgrund origineller Beiträge und Bilder großen Spaß machte. Danach starteten wir in ei-

nen schönen und langen Abend mit vielen Glückwünschen für Helmut, dem Schwelgen in Erinnerungen, angeregten Gesprächen und herzlichem Lachen.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden, die bei der Vorbereitung, der Deko, der Beschaffung von Fotos und durch das Mitbringen von Salaten und Ähnlichem geholfen haben und natürlich bei allen Gästen, die sich Zeit genommen haben, vor allem auch bei Berti Ottmann für seine Unterstützung und vor allen Dingen dafür, dass alle absolut „dichtgehalten“ haben.



Kommende Ereignisse Abteilungsversammlung

Unsere Abteilungsversammlung findet am Samstag, 2. März 2024 ab 12.00 Uhr im Vereinsheim, Trenkleweg 5 statt. Wir planen ein gemeinsames Grillen zur Einstimmung. Anschließend erfolgt die Abteilungsversammlung mit den entsprechenden Wahlen. Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen! Wir werden zeitgerecht eine offizielle Einladung an alle unsere Mitglieder per Mail versenden.

Neuaufgabe der Kurse Selbstverteidigung für Frauen und Qi Gong

Auch wenn wir uns noch mehr Teilnehmerinnen und Teilnehmer gewünscht hätten, haben wir diese Kurse dennoch im Herbst 2023 weiter durchgeführt. Wir bedanken uns bei allen für das Interesse und Engagement und hoffen, dass alle Erwartungen erfüllt wurden. Selbstbewusstsein und Entschleunigung – das wünschen wir uns alle. Aus diesem Grund planen wir auch wieder eine Neuaufgabe dieser Kurse, vermutlich für das Frühjahr 2024. Informationen dazu findet ihr zeitnah auf unserer Homepage.

KiSS News

Die KiSS wünscht allen „A GUADS NEIS“. Der Schuljahresbeginn lief größtenteils planmäßig. Einzig die Schwimmkurse kosteten Nerven. Erst wurden uns Zeiten gestrichen und dann das Bad wegen einer defekten Lüftungsanlage gesperrt. Alles andere lief super. Vor Weihnachten gab es dieses Jahr einen KiSS-Ball, als Überraschung. Wer keinen bekommen hat, gibt uns gerne Bescheid.



Neues Marketingkonzept

In den letzten Jahren gab es auf Verbandsebene immer wieder Veränderungen. Die Zuständigkeit der Kindersportschulen in Bayern änderte sich mehrmals. Nach einigen Wechseln, obliegt die Zuständigkeit mittlerweile dem Bayerischen Turnverband (BTV). Im Zuge dieser Veränderungen, wurde in Zusammenarbeit mit dem Schwäbischen Turnverband, ein neues Marketingkonzept eingeführt. Beide Verbände wollen in Zukunft im Bereich Kindersportschulen enger zusammenarbeiten. Wir sind auf die Neuerungen gespannt und präsentieren Euch in dem Artikel das neue Logo.

Sporttag in der KiSS

In Bayern ist der Buß- und Betttag ein schulfreier Tag. Damit die Eltern eine Betreuungsmöglichkeit haben und die Kids etwas Sinnvolles tun, organisierten wir einen Sporttag für Schulkinder. An diesem Tag nutzten 24 Grundschüler unser Angebot. Es war richtig großartig. Die Kids und wir hatten viel Spaß. Vielen Dank an unser Sportteam für die prima Durchführung.

Ostercamp

In der ersten Osterferienwoche von 25. bis 28. März 24 haben wir eine sportliche Ferienbetreuung. Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren dürfen unser Ostercamp besuchen. Wir fördern neben dem Sport viele weitere Werte zur Entwicklung der Kids. Vorwiegend durch unser KiSS-Team, aber auch mit Schnupperangeboten anderer Hartecker Abteilungen. Bei Interesse auch hier einfach den KiSS-Kontakt wählen. Wir freuen uns über viele Anmeldungen.

In der letzten Vereinszeitung haben sich die jungen Freiwilligen vorgestellt. Amani holt das in der aktuellen Ausgabe nach.

Sportliche Grüße
 Sebastian Heidrich



Neues Personal

Freiwilligendienst in der KiSS
 Hallo liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde, mein Name ist Amani Deese. Ich bin 18 Jahre und absolviere mein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bei

Euch. Nachdem ich die Mittlere Reife absolviert habe, möchte ich gerne praktische Erfahrungen sammeln. Ich weiß noch nicht genau, wie meine Zukunft aussehen soll. Deswegen möchte ich gerne viele sportliche Dinge bei Euch kennenlernen.

Ich spiele Fußball und trainiere in der U19 im Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) des FC Augsburg. Jeden Sommer betreue und trainiere ich Kids in einem Fußball-Camp. Das bereitet mir viel Spaß. Das FSJ ist super gestartet und ich freue mich weiterhin ein Teil der Sportfreunde Harteck zu sein.

Viele Grüße
 Amani

Ferienfreizeit in der KiSS – Ostercamp 2024

Ziele:

- Förderung der sportlichen Betätigung, Kreativität sowie des Teamgeistes
- Spielende Vermittlung von Spaß und Freude
- Kameradschaftliches und geselliges Zusammenleben
- Erfahrungsaustausch / Abenteuerpädagogik / Nachwuchsförderung

Zielgruppe: Kinder von 6 bis 12 Jahren

Kosten: 135,- EUR für Nichtmitglieder, beziehungsweise 100,- EUR für Vereinsmitglieder, inklusive Snacks in den Pausen und einem Erinnerungsgeschenk

Zeitraum: 25. bis 28.03.2024

Beginn 08.30 Uhr – Ende jeweils um 15.30 Uhr in der Wegenerhalle (Wegenerstr. 8, 80937 München)

Weitere Infos im KiSS-Büro

Interview

Kinder-Interview mit Zeynep

das Interview führte Dominik

1 Was gefällt Dir an den KiSS-Stunden am besten?

Ich bin nur in Hockey, deswegen kann mir auch nur Hockey am besten gefallen.

2 Wie findest Du die Sportlehrkräfte?

Ganz gut.

3 Treibst Du in deiner Freizeit viel Sport und wenn ja, welchen?

Ich treibe sehr viel Sport. Wir haben in der Schule Schwimmen und dann bin ich noch im Fechten.

4 Wie oft hast Du in der Woche Sport in der Schule?

In der Schule habe ich zweimal pro Woche Sport.

5 Was machst Du am liebsten in den KiSS-Stunden?

Ich spiele gerne „Hühnerstange“.

6 Was gefällt Dir nicht so gut an den KiSS-Stunden?

Hmm... gar nichts.

7 Hast Du eine Lieblingssportart?

Meine Lieblingssportart ist Fechten.

8 Hast du eine Lieblingsmannschaft?

Gymnastik und Athletik-Sportarten, was man bei Olympia so sieht.



Bundesfreiwilligendienst

Die Sportfreunde Harteck München e.V. suchen für die Dauer des Schuljahrs 2024/25:

Sportbegeisterte, junge Erwachsene (m/w/d)

im Rahmen des „Bundesfreiwilligendienstes“

Du übernimmst spannende Aufgaben bei uns:

- Du arbeitest in einem jungen, dynamischen und kollegialen Team
- Du unterstützt schwerpunktmäßig bei der Durchführung von Sportstunden in unserer Kindersportschule
- Entsprechend Deiner Vorerfahrung sind auch Einsätze in anderen Sportarten, zum Beispiel Schwimmkurse, Tanzen möglich
- Du hilfst bei der Organisation und Durchführung von Vereinsveranstaltungen

Du erfüllst die folgenden Anforderungen:

- Du hast die Schulpflicht vollendet und bist mindestens 18 Jahre
- Du bist zuverlässig, sportbegeistert und hast Lust, Dich sozial zu engagieren
- Du bist ein echtes Organisationstalent,

verfügst über Teamplayerqualitäten und hast Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

- Du kannst mit den gängigen MS Office-Anwendungen sicher umgehen

Das erwartet Dich bei uns:

Wir bieten Dir viele, interessante Einblicke in einen professionellen Sportverein und die Möglichkeit, Dich sozial zu engagieren. Dies hilft Dir, dich beruflich zu orientieren oder Deine Wartezeiten auf einen Studien- oder Ausbildungsplatz sinnvoll zu überbrücken. Für Deine Tätigkeit erhältst Du von uns selbstverständlich ein monatliches Taschengeld.

Wir freuen uns über neue Teammitglieder und wollen mit Dir gemeinsam Spaß an der Kinder- und Jugendarbeit im Sport haben. Dabei gelten in unserem Verein flache Hie-

rarchien und ein Prinzip der offenen Tür. Wir wollen, dass Du dich einbringst und wir Dich weiterbringen. Deshalb setzen wir auf eine fundierte Ausbildung zum Übungsleiter:in während Deines Bundesfreiwilligendienstes und viel Raum, Dich selbst auszuprobieren.

Interesse? Wir freuen uns auf Dich! Bitte richte Deine Bewerbung an: Sportfreunde Harteck München e.V. Stichwort „Bundesfreiwilligendienst“

Ansprechpartner:
Sebastian Heidrich
Trenkleweg 5,
80937 München,
E-Mail: fsj@harteck.de,
Telefon: 0176 / 49 61 88 56

Die Inklusion von Menschen mit Behinderung entspricht unserem Selbstverständnis und wir begrüßen daher Deine Bewerbung.

UNSER SPORTANGEBOT

SPORTABTEILUNG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
FUSSBALL					
D2 (11 bis 13 Jahre) Sommer	17:00 bis 19:00 ■			17:00 bis 19:00 ■	
D2 (11 bis 13 Jahre) Winter	17:00 bis 18:30 ■		17:00 bis 18:30 ■		
JUDO					
Mini-Judo (3 bis 5 Jahre + Anfänger)	17:30 bis 19:00 ■			16:30 bis 17:15 ■	
Jugend (8 bis 10 Jahre)				17:15 bis 18:15 ■	
Jugend (10 bis 14 Jahre)				18:15 bis 19:30 ■	
Wettkampftraining (14 bis 17 Jahre)			17:30 bis 19:00 ■		
Judo Prüfungsvorbereitung (ab 16 Jahre)			19:30 bis 21:15 ■		
Judo (ab 18 Jahre)				19:45 bis 21:15 ■	
Anfänger (8 bis 10 Jahre)		17:15 bis 18:15 ■			
Wettkampftraining (10-12 Jahre)		18:15 bis 19:30 ■			
Breitensport (bis 14 Jahre)		18:15 bis 19:30 ■			
OPEN MAT Freies Training		19:30 bis 21:00 ■			
ID-Judo	18:15 bis 19:45 ■			18:00 bis 19:30 ■	
Selbstverteidigung (11-14 Jahre)					17:30 bis 19:00 ■
Kempo-Judo (ab 18 Jahre)					19:30 bis 21:00 ■
Capoeira Kinder (6 bis 9 Jahre)		17:00 bis 17:45 ■			
Capoeira Kinder (10 bis 14 Jahre)		18:00 bis 18:45 ■			
Capoeira Erwachsene	20:00 bis 21:30 ■			19:30 bis 21:00 ■	
Capoeira (Jugend + Erwachsene)					17:30 bis 19:00 ■
JU-JUTSU					
Kinder (8 bis 12 Jahre)			18:00 bis 19:30 ●		
Jugendliche (ab 13 Jahre)		18:30 bis 20:00 ■			
Training für alle (ab 8 Jahre)	18:00 bis 19:30 ●				
Freies Training Erwachsene	19:30 bis 21:00 ●	20:00 bis 21:30 ■	19:30 bis 21:00 ●		
Systema		18:30 bis 21:30 ■			20:30 bis 22:00 ■
Kali Silat	20:00 bis 21:30 ■		19:30 bis 21:30 ■		
Konditionsraum/Kraft			19:30 bis 21:00 ■		
TAEKWONDO					
Beginner, alle Altersklassen (ab 6 Jahre)		17:00 bis 17:50 ■	17:00 bis 17:50 ■	18:00 bis 18:50 ■	
Anfänger + Fortgeschrittene alle Altersklassen (ab 6 Jahre)		18:00 bis 18:50 ■	18:00 bis 18:50 ■	17:00 bis 17:50 ■	
Beginner + Anfänger + Fortgeschrittene Jugendliche + Erwachsene (ab 15 Jahre)			19:00 bis 20:30 ■		
TKD Athletik, alle Altersklassen (ab 14 Jahre)					19:00 bis 20:30 ■
VOLLEYBALL					
Herren I + II Winter	20:00 bis 22:00 ■		19:30 bis 21:30 ■		
Herren I + II Sommer	19:30 bis 21:30 ■		19:30 bis 21:30 ■		
Freizeit	19:30 bis 21:30 ■		19:30 bis 21:30 ■		
Jgd männlich U 13 + U 14			17:30 bis 19:30 ■		
Jgd männlich U16	17:30 bis 19:30 ■		17:30 bis 19:30 ■		
Jgd männlich U18	19:00 bis 21:00 ■		17:30 bis 19:30 ■		
Freizeit-Basketball	20:00 bis 22:00 ■			20:00 bis 22:00 ■	

- Wegenerstraße 8 (oben) ■ Riesstraße 40 ■ Paul-Hindemith-Allee 7 ■ Hildegard-von-Bingen-Anger 4 ■ Knorrstraße 171 (Dojo)
- Wegenerstraße 8 (unten) ■ Hugo-Wolf-Straße 70 ■ Ittlingerstraße 36 ● Eduard-Spranger-Straße 15 ■ Knorrstraße 171 (Sporthalle)
- ▲ Wegenerstraße 8 (davor) ■ Wegenerstraße 10 (Sportplatz) ■ Trenkleweg 5 (Parkplatz)
- Restaurant zum Harthof, SchleiBheimer Straße 470

UNSER SPORTANGEBOT

SPORTABTEILUNG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
TURNEN & FITNESS					
Eltern-Kind-Turnen (1 bis 5 Jahre)				16:30 bis 18:00 ■	
Eltern-Kind-Turnen (1 bis 3 Jahre)	17:00 bis 18:00 ●		17:00 bis 18:00 ■		
Kinderturnen (3 bis 5 Jahre)	17:00 bis 18:00 ●	17:00 bis 18:00 ■	17:00 bis 18:00 ●	17:00 bis 18:00 ■	17:00 bis 18:00 ●
Geräteturnen ab 6 Jahre	18:00 bis 19:00 ●	18:00 bis 19:30 ■	17:00 bis 18:00 ●	18:00 bis 19:00 ■	17:00 bis 18:30 ●
Geräteturnen ab 9 Jahre					18:00 bis 19:30 ●
Freies Training Geräteturnen (ab 12 Jahre)					19:00 bis 20:30 ●
Parcour (ab 10 Jahre) Sommer				17:30 bis 19:00 ●	
Parcour (ab 10 Jahre) Winter				17:30 bis 19:00 ■	
Modern Line Dance	19:00 bis 20:00 ●				
Ballspiel (Volleyball)			19:00 bis 20:30 ■		
Zumba®			20:30 bis 21:30 ■		
Entspannungsgymnastik/Yoga		19:00 bis 20:00 ●			
Step & Fitness		20:00 bis 21:00 ●			
Fitnesstraining	18:30 bis 20:00 ●				
Wirbelsäulengymnastik				19:00 bis 19:45 ●	
Kondition/Fit&Kick				19:45 bis 21:00 ●	
Nordic Walking	13:30 bis 15:00 ■				
Freizeitgruppe (Jeweils letzten Dienstag des Monats)		Ab 18:00 ■			
KINDERSPORTSCHULE (KISS)					
Angebote und Zeiten unserer Kindersportschule erfragen Sie bitte unter kiss@harteck.de					

Hallenbelegung Stand 27.1.2024

- Wegenerstraße 8 (oben) ■ Riesstraße 40 ■ Paul-Hindemith-Allee 7 ■ Hildegard-von-Bingen-Anger 4 ■ Knorrstraße 171 (Dojo)
- Wegenerstraße 8 (unten) ■ Hugo-Wolf-Straße 70 ■ Ittlingerstraße 36 ● Eduard-Spranger-Straße 15 ▲ Knorrstraße 171 (Sporthalle)
- ▲ Wegenerstraße 8 (davor) ■ Wegenerstraße 10 (Sportplatz) ■ Trenkleweg 5 (Parkplatz)
- Restaurant zum Harthof, Schleißheimer Straße 470



TAEKWONDO

Liebe Taekwondo Sportfreunde Harteck,

mit Freude und Begeisterung treten wir in das neue Jahr 2024 ein, voller Hoffnung, Möglichkeiten und gemeinsamer Ziele. Es ist mir eine große Ehre, Euch allen im Namen des Vereins ein frohes, neues Jahr zu wünschen. Das vergangene Jahr war reich an gemeinsamen Erfahrungen, Herausforderungen und wertvollen Momenten, die wir miteinander geteilt haben – ob im Training, auf den Lehrgängen oder an den Prüfungstagen. Es war die Unterstützung jedes Einzelnen, die unsere Gemeinschaft gestärkt hat und uns ermutigt, weiterhin gemeinsam voranzuschreiten. Möge dieses neue Jahr mit Freude, Erfolg und bedeutungsvollen Momenten für jeden von uns gefüllt sein. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Euch die nächsten spannenden Ereignisse zu erleben und unseren Verein noch stärker und verbundener zu gestalten.

In dieser Ausgabe findet ihr wieder Ereignisse der letzten drei Monate, deswegen: Viel Spaß beim Lesen!
Herzlichste Grüße und bis bald wieder im Taekwondo-Training,

Eure Asma

Kup-Prüfung am 30. November 2023

Die letzte Kup-Prüfung des Jahres wurde am Donnerstag, den 30. November 2023 ausgetragen und wurde, wie üblich, von unserem Prüfer Großmeister Hesse, mit der Hilfe von Meister Saidou und Meister Hicham durchgeführt. Die Prüflinge qualifizierten sich in der Vorprüfung, die zwei Wochen zuvor durchgeführt wurde und hatten auch noch auf dem Herbstlehrgang die Möglichkeit, Techniken zu verbessern und Unterschriften zu sammeln.

Insgesamt wurden 16 Prüflinge geprüft und wir können mit Stolz verkünden, dass alle die Prüfung bestanden haben und nun jeweils einen höheren Gürtelgrad tragen dürfen. Herzlichen Glückwunsch zum...

9. Kup (Weiß-gelber Gürtel): Timo Jaufmann, Aariz Yasser Arafat, Mahabuba Gulistani, Sofia Yasser Arafat



8. Kup (Gelber Gürtel): Maryam Gulistani, Anna Basargin

7. Kup (Gelb-grüner Gürtel): Francesca Kronstein

3. Kup (Blau-roter Gürtel): Nghi Gia

Weiter so!

Dan-Prüfung am 2. Dezember 2023

Nach langem Warten fand endlich wieder eine Schwarzgurt-Prüfung in den Hallen Hartecks statt. Das letzte Mal ist schon ganze vier Jahre her, da uns die Corona Pandemie dazwischenkam. Unser Großmeister Hesse verfügt über die geeignete Prüfer-Lizenz, was für uns bedeutet, dass uns so gut wie nichts im Weg stand. Es hieß also nur noch Vorbereiten.

Wie beim letzten Mal und auch bei jedem zukünftigen Mal müssen die Prüflinge zwingend einen Dan-Vorbereitungslehrgang, maximal zwei Jahre vorher, besucht haben. Hier werden die Abläufe einer Dan-Prüfung besprochen, die Theorie dieser Prüfung erläutert sowie Schwerpunkte gesetzt. Der Vorbereitungslehrgang ist also kein Training, sondern eher eine Art Termin, um den Prüfer besser kennenzulernen, denn die exakte Benotung des Programms ist immer Auslegungssache des Prüfers. Der Besuch ist allen gestattet, die in naher Zukunft ihre Prüfung



zum ersten, zweiten oder dritten Dan ablegen möchten, das heißt auch Prüflinge aus anderen Vereinen können sich anmelden. Zu den hauseigenen Prüflingen gehörten Meisterin Nessrin, Meister Hicham, Meisterin Camille, Meisterin Martina, Meisterin Sarah und Anwärterin Asma.

Geplanter Beginn der Prüfung war 10.00 Uhr. Leider kam es in der Nacht zuvor zu einem sehr starken Schneefall, weshalb einige Schwierigkeiten bei der Ankunft hatten. Der Bus- und Bahnbetrieb wurde eingestellt und riesige Schneemassen machten das Fahren nahezu unmöglich. Kurz stand sogar die Überlegung im Raum, die Prüfung auf einen anderen Tag zu verschieben. Wir haben jedoch alle zusammen angepackt und die Prüfung doch noch möglich gemacht, wenn auch etwas verspätet.

Der Ablauf der Prüfung ist wie bei einer Kup-Prüfung: Formenlauf, Ilbo-Taeryon (Einschritt-Kampf), Hosin-Sul (Selbstverteidigung), Freikampf und Bruchtest.

Jeder zeigte am Anfang eine selbstgewählte, danach eine vom Prüfer gewählte und schließlich die für den zu erlangenden Grad ent-

sprechende Form vor. Beim Freikampf war es wichtig, die gegebene Aufgabenstellung mit seinem Partner zu erfüllen. Jeder zeigte sich von seiner besten Seite und es hat, auch als Prüfling selbst, wirklich Spaß gemacht den anderen zuzuschauen. Ich kann mit Freude verkünden, dass alle Prüflinge ihre Dan-Prüfung erfolgreich abgelegt haben.

U-Chong Dan-Prüfung am 9. Dezember 2023

Am 9. Dezember 2023 fand im Herzen unseres Vereins eine weitere Dan-Prüfung statt. Jedoch wurde sie von der U-Chong Taekwondo Schule München ausgetragen. Auch an diesem Samstag, machte der Schnee zu schaffen: Die eigentlich geplante Sporthalle in der Wegenerstraße 8 musste durch die Landeshauptstadt München gesperrt werden. Die Schneelasten auf dem Dach schränkten die Sicherheit der Besucher ein.

Der Veranstaltungsort wurde auf die Sporthalle des Gymnasiums Nord in der Knorrstraße verlegt, was zum Glück nur zwei Straßen entfernt war. Als Außenstehender ist es interessant zu sehen, was die Prüflinge von ihren Meistern gelernt haben. Die Atmosphäre in der Halle war mit Konzentration erfüllt, als jeder Kandidat sein Bestes gab, um die hohen Standards zu erfüllen, die für den Dan-Grad erforderlich sind. Dass die Dan-Prüfung in Harteck ausgetragen wurde, ist ein Ausdruck der Partnerschaft zwischen der U-Chong Taekwondo Gemeinschaft sowie den Sportfreunden Harteck und symbolisiert nicht nur eine Geste der Verbundenheit, sondern auch der engen Zusammenarbeit. Die Part-

nerschaft zwischen der U-Chong Taekwondo Gemeinschaft und dem Verein ist auch ein Beweis für das Engagement, den Taekwondo-Sport innerhalb dieser Gemeinschaft zu fördern und zu stärken.

Wir möchten unseren herzlichsten Glückwunsch an diejenigen aussprechen, die diese zweite Dan-Prüfung erfolgreich bestanden haben.



Zukünftige Termine der Taekwondo-Abteilung

Derzeit haben wir die Jahresplanung 2024 noch nicht vollständig abgeschlossen. In der kommenden Ausgabe werden wir daher wie üblich die nächsten Termine an dieser Stelle veröffentlichen. Achtet daher bitte genau auf die Ankündigungen der Trainerinnen und Trainer, damit ihr nichts Wichtiges versäumt

Auf alle Fälle wird es auch 2024 wieder drei Kup-Prüfungen geben: Ende März, Ende Juli und Ende November. Auch eine Dan-Prüfung im Dezember ist wieder vorgesehen und natürlich unsere inzwischen zur Tradition gewordenen Lehrgänge an Ostern (29. und 30. März) und im Herbst (9. November).

Die aktuellen Informationen und Details zu Änderungen werden wir Euch, wie gewohnt, in unserer WhatsApp-Gruppe und auf unserer Homepage mitteilen. Folgt uns auch gerne auf unserer offiziellen Instagram-Seite unter @tkd_sfharteck. Ich wünsche Euch allen beste Gesundheit, viele erfolgreiche

und spaßige Trainingsstunden und freue mich, Euch wieder in der Halle begrüßen zu dürfen.

Sportliche Grüße
Eure Asma

P.S.: An dieser Stelle möchte ich mich explizit bei unserer Asma für ihr Engagement in unserer Abteilung, unter anderem als Journalistin sowie Trainerin, bedanken und ihr natürlich vor Allem zum bestandenen 1. Dan herzlich gratulieren. Asma ist in diesem Sinne „ein Kind des Vereins“, hat sie doch hier mit dem Taekwondo Training als Weißgürtlerin begonnen, hart an sich gearbeitet und schließlich am 2. Dezember 2023 in Harteck ihren wohl verdienten, schwarzen Gürtel in Empfang genommen. Wir danken Dir und weiter so (der 2. Dan ruft)!
Euer Michael



Schleiferlturnier für Groß und Klein - Jahresabschluss der Volleyballabteilung

Zum Abschluss des Jahres 2023 veranstaltete die Volleyballabteilung wieder das traditionelle Weihnachtsturnier mit allen aktiven und ein paar ehemaligen Spielerinnen und Spielern.

Am letzten Trainingstermin 2023 trugen die knapp vierzig Jugendspieler ihr „Schleiferlturnier“ aus, bei dem jeder Spieler für ein gewonnenes Spiel ein Schleiferl an den Schuh binden durfte. Bei weihnachtlicher Musik, Plätzchen und Punsch standen vor allem der Spaß am Spiel und das gemeinschaftliche Erlebnis im Vordergrund.

Im Anschluss durften die Erwachsenen ran: Auch hier wurde das „Schleiferlturnier“ gespielt – wie bei der Jugend zuvor auf Zeit und mit ständig wechselnden Teamkolleginnen und -kollegen. Die Durchmischung der Freizeit- und Herrenmannschaften trug zur guten Stimmung bei und sorgte für ausgeglichene Spiele. Es stand vor allem der Spaß am Spiel im Vordergrund. Unser traditionelles Weihnachtsturnier stärkt den Zusammenhalt in unserer Abteilung und war auch 2023 ein gelungener Jahresabschluss.

Michael Wenzl

Zwischenfazit der Herrenmannschaften – Herren 1 schießt nach oben, Herren 2 strebt Mittelfeldplatz an

Die erste Mannschaft schießt nach zehn von 16 gespielten Spielen nach oben auf den Relegationsplatz der Bezirksklasse 2. Nach einem schwachen Saisonbeginn mit zwei Niederlagen fingen sich die Herren und gewannen sieben der nächsten acht Spiele. Nur gegen den Aufstiegsfavoriten wurden Federn gelassen. Das letzte Spiel (nach Erscheinen dieser Vereinszeitung) findet am 24. Februar 2024 in Weil statt. Infos unter www.volleyball.bayern > Ergebnisse > Erwachsene > Oberbayern > Bezirksklasse 2.

Die zweite Mannschaft, die eine Klasse tiefer, in der Kreisliga 3 antritt, steht nach der Saisonhälfte bei sechs von zwölf Spielen auf dem 5. Platz. Hier ist das Ziel der Mannschaft, die in dieser Formation ihre erste Saison spielt, ein gesicherter Mittelfeldplatz. Dafür müssen noch ein paar Siege eingefahren werden. Infos zu Spielen und der Tabelle unter www.volleyball.bayern > Ergebnisse > Erwachsene > Oberbayern > Kreisliga 3.

Michael Wenzl



Vorwort

Vor 60 Jahren sah das Judo-Leben noch ganz anders aus. Es wurde aus heutiger Sicht mit Schlafanzügen gekämpft, die „Beinschere“ war erlaubt und die ersten Schritte wurden, wenn überhaupt, auf Sisalteppich begonnen. Die Gürtelfarben der Trainer waren meist bunt und eine deutliche Unterscheidung zwischen Ju-Jitsu und Judo war nicht überall gegeben. In diesem Jahr steht die Sommer-Olympiade an und noch viel wichtiger, das 60-jährige Bestehen der Judoabteilung bei den Harteckern. Bei den geplanten Jubiläumsmaßnahmen wird man sich bestimmt rege austauschen können. Der Einstieg soll die Vereinszeitung in Euren Händen sein. Viel Spaß beim Lesen, Feiern und Gut Wurf!

Hohe Ehrung für Alessia Schmidt

Alessia Schmidt und Henry Unterseher hatten die Ehre, mit ihrem Trainer Alwin Brenner zur Sportlerehrung am 21. November 2023 beim Behinderten-Sportverband Bayern (BVS) eingeladen zu sein. Beide ID-Judoka (ID steht für Judoka mit einer geistigen Behinderung) aus den Reihen der Judoabteilung der SF Harteck / Augustinum München konnten im Juni 2023 ihren bisher größten Erfolg feiern und souverän die Goldmedaille bei den World Games der Special Olympics in Berlin gewinnen.

Zu dem feierlichen Abend wurden auch bayerische Athleten der Special Olympics eingeladen. Zum ersten Mal also auch erfolgreiche Sportler, die nicht paralympisch sind, das heißt Sportler mit körperlichen Einschränkungen. Darüber hinaus wurde ein dotierter Sonderpreis für eine Sportlerin oder einen Sportler des ID-Sports mit geistiger Behinderung verliehen. 2023 darf sich Alessia Schmidt „Sportlerin des Jahres 2023“ in Bayern nennen.

Ihr Trainer und Abteilungsleiter bei den Harteck Hornets, Alwin Brenner, durfte die ehrenvolle Pflicht einer Laudatio erfüllen. Erwähnenswert sind dabei die ersten offiziellen Weltmeisterschaften 2017 in Köln, bei denen sich Alessia den Vize-Weltmeistertitel erkämpfte. In London 2018 bei den ersten offiziellen Europameisterschaften gewann sie die Vize-Europameisterschaft und schließlich 2019, bei den zweiten Europa-Meisterschaften in Köln, die Bronzemedaille. Nationale Erfolge ausgelassen.

2023 war für Alessia ein weiteres sehr ereignisreiches Jahr, als sie erfuhr, dass sie, gemeinsam mit Henry Unterseher, auf der Auswahllist für die World Games in Berlin stand. Bei Sky drehte man sogar eine Dokumentation über ihre Aktivitäten. Schließlich folgte die Nominierung für die World Games. Zwei Spezialtrainings in Leverkusen, Einkleidung in Berlin und letztendlich, als Höhepunkt, zwei Wochen Weltspiele

der Special Olympics in Berlin. Gemeinsam mit ihrem langjährigen Judofreund Henry Unterseher waren beide im achtköpfigen Nationalteam Deutschlands. Dort geschah am ersten Wettkampftag etwas bis dato Einmaliges für den Judo-sport in Deutschland: Fünfmal Judo-Gold für Deutschland. Sogar die Heute-Nachrichten im ZDF berichteten groß über diesen Erfolg. Selbstverständlich waren unsere beiden Judo-Cracks Alessia Schmidt und Henry Unterseher dabei. Gold für Deutschland – ein erhebendes Gefühl von Stolz. Liebe Alessia, wir hoffen stark, dass für Dich und alle anderen Judoka das Elixier Judo noch lange vorrätig ist!



Jugendliga-Finale 2023 Saisonabschluß in Fürstenfeldbruck

Nach der Schlappe in der Münchner Jugendliga 2022 war es an der Zeit, dass sich bei den Hornets etwas tut. Man war vom Erfolg vor der Corona-Zeit verwöhnt. Doch die alte Generation steht nicht mehr auf der Matte und viele unerfahrene Nachwuchskämpfer kamen neu dazu. Lediglich unsere U15 konnte diese Saison mit routinierten Kämpfern die Mannschaft regelmäßig im Wettbewerb halten. Doch der Final-Kampftag in Fürstenfeldbruck zeigte, dass genau diese neuen Wettkämpfer das Zeug haben, zu gewinnen. In der ersten Begegnung der letzten vier Teams mussten die Hornets gegen eine starke Truppe aus Unterhaching antreten. Das kostete viel Kraft und man musste den Judowölfen, um den Einzug ins Finale weichen. Damit konnte man dann nur noch versuchen, das kleine Finale zu gewinnen. Headcoach Thomas Lorenz sprach vor den Begegnungen mit den Kämpfern und stellte bei Doppelbesetzung die Frage an die Kämpfer, wer den Punkt holt. Die Ju-



doka besprachen sich kurz und entschieden dann selbst, wer antreten soll. Das Konzept ging auf. Das Team stellte sich selbst auf und so konnten wir die Gegner, dessen Fans am Mattenrand teilweise herablassend über unsere junge Truppe redeten, eines Besseren belehren. Unsere Fighter zeigten, dass Hornets stechen, wenn man sie reizt und somit konnten wir uns den dritten Platz erkämpfen. Wir gratulieren allen Kämpfern zu diesem Erfolg und hoffen, dass die Eltern und Kinder weiter mitziehen. Nur so war das überhaupt möglich.

Nachruf Reinhard Martan

Viel zu früh ist unser ehemaliges Mitglied Reinhard Martan (66) verstorben. Eine Delegation der Abteilungsleitung und seiner Judoweggefährten begleitete ihn und seine Familie zum Urnengang. Zuletzt habe ich Reinhard bei der Busstation neben der Eliteschule des Sports nach einem Bayernligakampf 2023, den er zuvor besuchte, gesehen. Einen Autotransfer zu sich nach Hause, lehnte er mit den Worten „Der Bus kommt eh glei!“ ab. Seine direkte Art zeichnete ihn aus. Ebenso seine Hilfsbereitschaft bei vielen Einzelaktionen, wie zum Beispiel Mitfahrgelegenheiten, Mattentransporte, Spendenorganisationen oder als Kassenprüfer im Gesamtverein. Die Aufzählung ist dabei sicher nicht vollständig. Seine charakterlichen Eigenschaften waren einprägsam und man kannte ihn neben der Matte auch über die bayerischen Grenzen hinaus. Nun ist er von uns gegangen. Er war ein Teil der Sportfreunde Harteck. Möge er in Frieden ruhen!



Pit

Geschichtsträchtige Kyu-Prüfung

Bei den Hornets gibt es drei Gürtelprüfungen: Vor Ostern, vor den Sommerferien und vor Weihnachten. Diesmal war die letzte Prüfung des Jahres etwas ganz Besonderes. Denn alle Judoka, die daran teilgenommen haben, verabschiedeten die alte Kyu-Prüfungsordnung, nach welcher man bisher die neue Gürtelfarbe erwerben konnte. Zu Ostern wird es dann bei den Hornets die erste Gürtelprüfung nach dem neuen Graduierungssystem geben. Bis dahin machen sich die Trainer fit, um die notwendigen Inhalte an die Judoka im Training weitergeben zu können. Eine Ära geht damit zu Ende und ein neuer Abschnitt beginnt für alle. Viel Glück für zukünftige Prüfungen.



Ausbildung und Fortbildung – Hornets sind immer up to date

Die Judoabteilung hat viele Trainer und Übungsleiter sowie Besitzer der „Jugendleiter*in Card“ (Juleica), die sowohl den Trainingsbetrieb leiten als auch am Mattenrand oder am Schreibtisch ihren Beitrag zum Wohl der Judoabteilung leisten. Hierbei haben Schulungen sowohl einen fachlichen und inhaltlichen Zweck als auch die Befähigung, die Abteilung monetär durch Zuschüsse zu unterstützen. Dank staatlicher Zuwendungen für die Qualifizierungen und Spenden können die Mitgliedsbeiträge bei jährlich steigenden Kosten so niedrig gehalten werden. „Ohne Zuschüsse müsste der einzelne Mitgliedsbeitrag um knapp zwei Drittel höher ausfallen“, so Kassier Pit der Judoabteilung.

In den letzten Jahren wurde der Schulungsbereich deutlich erweitert und durch den Hauptverein unterstützt. Im Jubiläumsjahr stehen mehrere Ausbildungen im Fokus, die weitere Förderungen über Jahre ermöglichen. Diese Investitionen sichern, so ist die Hoffnung, auch weiterhin einen gleichbleibenden Mitgliedsbeitrag und kommen somit auf längerer Sicht allen Mitgliedern zugute.

Bezirksliga 2024

Hurra, aufgestiegen! So sieht es jedenfalls auf den ersten Blick aus. Nun kurz innehalten! Nur namentlich wurde aus der Kreisliga eine Bezirksliga. Die eigentliche Bezirksliga wurde mangels Beteiligung, denn es waren nur noch zwei Mannschaften im Rennen, aufgelöst und die Kreisliga somit befördert. Knapp zehn Mannschaften kämpfen nun um den Aufstieg in die Landesliga. Das Gute daran ist, der Verbleib des Mix-Mannschafts-Formates. Auch in diesem Jahr bildet die Mannschaft ein Team aus weiblichen und männlichen Judoka. Sicher wird es spannend sein, wie sich die Harteck Hornets II dabei schlagen. Wir wünschen dem Coach Wolfgang Hinterleitner und seiner Bezirksligamannschaft viel Erfolg und spannende Kampfbegegnungen.

Bayernliga 2024

Lange hat es diesmal gedauert, die Kampftermine in trockene Tücher, beziehungsweise sichere Hallenbelegungen zu bekommen. Die Dreifachturnhalle der Eliteschule des Sports ist begehrt und wird von vielen Vereinen als Austragungsort für Wettkämpfe gebucht. Am Montag, den 08.01.2024, also kurz vor Redaktionsschluss dieser Ausgabe, standen die Termine der Heimkämpfe fest. Allerdings ohne Gewähr. Anders sieht es mit der Kämpferliste aus. Hier waren einige weiße Flecken auf der Liste, die es noch zu füllen galt. Sehr zum Leidwesen der Verantwortlichen und sicher ein deutliches Potenzial, besser zu werden. Dort weiß jeder, dass er selbst gemeint ist. Wir wünschen dem Team und seinem Coach Yusuf Güngörmüs alles Gute in der Saison und hoffen auf eine eingeschweißte Mannschaft.



Wichtige Termine der Hartecker Hornets

Bayernliga:

SF Harteck Hornets	–	FC Rötz	09.03.2024	–	Heimkampf
SF Harteck Hornets	–	SF Friedberg	13.04.2024	–	Heimkampf
SG Eltmann	–	SF Harteck Hornets	27.04.2024		
SF Harteck Hornets	–	KG Aibling/Grafring	04.05.2024	–	Heimkampf
TSV Abensberg II	–	SF Harteck Hornets	29.06.2024		
TV Erlangen	–	SF Harteck Hornets	13.07.2024		

ID- und Para-Judo 2024

Auch in diesem Jahr stehen wieder spannende Wettbewerbe im ID-Judo und Para-Judo für Judoka mit Behinderung an. Die Bayerische Meisterschaft in Erlangen, der Para-Weltcup in Heidelberg, die Deutsche Meisterschaft in Hamburg und die Weltmeisterschaft, irgendwo in Europa, stehen auf dem Plan. Leider sind einige Termine, wie die Deutsche Verbandsmannschaftsmeisterschaft 2024, noch ausstehend. Es wird voraussichtlich wieder ein Bayern-Kaderlehrgang im Sportgymnasium stattfinden und eine Trainerfortbildung des Deutschen Judo-Bundes zum Thema Inklusion am 15./16.06. in Berlin, welche federführend von Harteckern organisiert wird.



...mehr als nur ein Lebensgefühl

Ausbildung in den Klassen:
B, BE, B-Automatik,
A, A2, A1, M

Zusatzangebote:

- Prüfungsvorbereitungen
 - für die Theorie am Computer
 - für die Praxis mit Videoaufzeichnungen
- Dokumentation des Leistungsstandes auf pers. Trainingskarten nach jeder Fahrstunde
- Fahreignungsseminar (FES) - Verkehrspädagogischer Teil
- Aufbaueminare für Fahranfänger (ASF)

...mit mehr Sicherheit durch unsere gute Ausbildung!

FAHRSCHULE AM HARTHOF
GmbH

Weyprechtstr. 76
80937 München
Tel: 089- 31 600 600
Mobil: 0173 - 8 62 09 31
Fax: 089- 31 600 602

Unterricht:
Mo. 19.30 - 21.00 Uhr
Do. 19.30 - 21.00 Uhr
Sa. 10.30 - 12.00 Uhr
Zusatztermine möglich

Bürozeiten:
Mo. - Fr. 12.00 - 19.30 Uhr
Sa. 12.00 - 14.00 Uhr

www.fit-2-drive.de • info@fit-2-drive.de

60 Jahre Judo bei den Sportfreunden Harteck

Viele haben noch die großartige 50-Jahr-Feier in Erinnerung. Hier rockte im Vereinsheim der Bär. Jung und Alt trafen sich auf einen Austausch, blättern im eigens dafür, mit viel Aufwand, gefertigten Jubiläumsheft, das frisch gedruckt aus Berlin eingetroffen war. Noch heute kann man, dank Fritz, ab und an Bierfilzl mit den Terminen von damals auf den Bierbänken sehen.

Leider können das diesjährige Jubiläum nicht alle mit uns feiern. Seit dieser Zeit sind einige Hartecker wie Reinhard Willing, Bernhard Kösters, Bernhard Füzü, Christian Witt-

mann, Christian Zelzer und Reinhard Martan verstorben.

Ein Jubiläum ist oft eine rückwärtsgewandte Sicht. Die Abteilungsleitung möchte diese Gelegenheit nutzen, auf Vergangenes aufmerksam zu machen und das auch zu feiern sowie dem Neuen freudig entgegenzusehen.

Dabei sind Judo-begegnungen, ebenso wie ein Sommerfest mit dem Gesamtverein geplant. Dieser hat 2024 ebenfalls ein Jubiläum und wird 75 Jahre. Wir gratulieren dazu.

Hier sitzt die TikTok-Group



„Leider habe ich an dem Termin keine Zeit“, so unser Pressewart und Jugendleiter Thomas Lorenz. Also fuhr Pit, als sein Vertreter, zum Medientreff des Deutschen Judo-Bundes (DJB) in die Landessportschule Bad Blankenburg. Schwerpunkt des Treffens war die richtige Heranführung von Jugendlichen an Social-Media-Kanäle, Vor- und Nachteile aus Sicht der Judo-Jugend und die Grafikgestaltung mit „Canva“ und „CapCut“. Viele Diskussionen vor Ort, praktische Tipps aber auch kontroverse Meinungen wurden ausgetauscht. Die Jugendleitung wird sich zu diesem Thema weitere Gedanken machen, wie eine mediale Unterstützung aus den Reihen der Jugend aufgebaut werden kann. Ein Erstkontakt zu den Referenten steht durch Pit bereits.



„SORE-MADE“- Abseits der Matte

Folgende Aktionen zum Jubiläum sind geplant:

- Jan Poppinga Gedächtnistraining im Sommer 2024
- Sommerfest mit Vorführungen am 06.07.2024
- Finale Bezirksliga am Freitag, 12.07.2024 mit allen Mannschaften in der Eliteschule des Sports
- Finale Bayernliga am Samstag, 13.07.2024 mit allen Mannschaften in der Eliteschule des Sports, anschließend gemeinsames Essen im Vereinsheim
- Finale Jugendliga im Herbst 2024, mit allen Mannschaften in der Eliteschule des Sports
- Weihnachtsfeier am 07.12.2024

Die Abteilungsleitung freut sich mit Euch zusammen, das Jubiläum gebührend zu feiern und wünscht sich eine große Beteiligung bei den einzelnen Maßnahmen.

60

Judo-Selbstverteidigung – Mixed Martial Arts (MMA) auf traditionellem Weg

Hier stellt sich die Kempo-Judo, beziehungsweise die Judo-Selbstverteidigungsgruppe vor. Die Biografie des Haupttrainers Adriano Vasile spricht für sich:

Adriano arbeitete neunzehn Jahre bei der Münchner U-Bahnwache. In dieser Zeit erlebte er hunderte gefährliche Situationen, die er allesamt unter Anwendung von Judo-Techniken unbeschadet überstehen und meistern konnte. Angefangen mit dem Judo hat der Ur-Hartecker bereits vor über 50 Jahren. Seitdem hat Adriano viele Dinge erreicht, zu denen es nur sehr wenige bayerische Judoka brachten. So kämpfte er acht Jahre lang erfolgreich in der Militärauswahl der Bundeswehr und erwarb den 6. Dan Judo Kodokan. Außerdem trägt er den 2. Dan im Jiu-Jitsu, den 1. Dan im Hapkido und den 1. Dan im Kickboxen.

In der Judo-Selbstverteidigung wird also eine bunte Mixtur aus verschiedenen Kampfsportarten trainiert, wie Schlag- und Trittschlagtechniken sowie Bodenkampf. Das Hauptaugenmerk des Trainings liegt allerdings auf den Judo-Techniken, die sich sowohl für den sportlichen Wettkampf als auch für die Selbstverteidigung auf der Straße eignen. Für sein Training stehen Adriano mehrere Trainer und Co-Trainer zur Verfügung, die teilweise aus anderen Segmenten des Kampfsports kommen, wodurch sich das Training fließend ergänzt.

Besonders viel Wert legen Adriano, seine Trainer, Co-Trainer und Schüler auf einen respektvollen und freundschaftlichen Umgang miteinander. Im Kempo-Judo werden auch gesundheitsfördernde

Maßnahmen, wie Gymnastik, Koordinations- und Konditionsübungen nicht ausgeklammert. Das Training findet jeden Dienstag und Freitag von 19.30 – 21.00 Uhr im Dojo des Sportgymnasiums in der Knorrstraße 171 statt. Es eignet sich für Jung und Alt, für Judo-Wettkämpfer, für Selbstverteidigungsinteressierte und Menschen, die körperliche Ertüchtigung suchen. Ein Einstieg in das Training ist jederzeit ohne Voranmeldung möglich.



JUDO

Encontro Cultural 2023

Von 20. bis 22. Oktober 2023 war die Capoeira-Welt in München zu Gast, um das 60-jährige Bestehen der Gruppe „Senzala“ (gegründet 1963 in Rio de Janeiro, Brasilien) in der Landeshauptstadt zu feiern. In Kooperation mit URUCUNGO München e.V., dem Migrationsbeirat München sowie weiteren internationalen Gruppen, konnten dabei 150 Teilnehmer und Gäste aus Brasilien, Dänemark, Frankreich, Serbien, Kroatien, Slowenien, Österreich, Italien und der Schweiz begrüßt werden. Dabei brachten der beigeordnete Generalkonsul Brasiliens in München, Paulo Pacheco, sowie anwesende Gründungsmitglieder das friedliche, sportliche Zusammentreffen und den kulturellen Austausch, als wichtigste Komponente einer solchen Veranstaltung, durch ihre Ansprachen, auf den Punkt.

Zum ersten Mal in der Geschichte der „Senzala“-Schule wurde ein Meistertitel außerhalb Brasiliens verliehen. Neben den drei

Gründungsmitgliedern von „Senzala“, wurden viele weitere Capoeira-Meister und Meisterinnen aus den unterschiedlichsten Ländern eingeladen, um als Paten der Verleihung beizuwohnen. Sabiá erhielt aus deren Händen die rote Kordel und darf sich ab sofort Meister nennen. Weiter erhielten Daniela Rieger, Paola Schmid, Leon Struski und Markus Verma die blaue Kordel und damit die offizielle Berechtigung selbst Trainingseinheiten zu leiten. Im Vorfeld wurden weiteren Capoeiristas farbige Kordeln verliehen, um ihren Wissensstand und ihr Können zu dokumentieren. Zum Abschluss durften die Teilnehmer im Hartecker Vereinsheim ihr Jubiläum noch gebührend feiern und sich in allerlei Sprachen austauschen. Die Abteilungsleitung dankt Daniel (Sabiá), Markus und dessen Team für die Organisation der großartigen Veranstaltung sowie Stefan, Wolfgang und Fritz für deren Hilfe. Danke auch an Gülfí und Pit für die mediale Begleitung.





Deutsche Verbandsmannschaftsmeisterschaft ID-Judo 2023 – Deutscher Meister gekürt

Am 18. November 2023 fanden in der Eliteschule des Sports im Münchner Norden, die 18. Deutschen Verbandsmannschaftsmeisterschaften, unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Dieter Reiter, im ID-Judo für Judoka mit geistiger Behinderung statt. Der vor Ort ansässige Verein, die Harteck Hornets München, sorgten für einen reibungslosen Ablauf des Turniers und der anschließenden Abendveranstaltung.

Nach den einleitenden Worten der Sprecher Alwin Brenner (Referent Bayerischer Judo-Verband), Yusuf Güngörmüs (Sportleiter SF Harteck), Dr. Matthias Heidler (Augustinum München), Wolfgang Fanderl (Präsidium Bayerischer Judo-Verband) sowie einer Ehrung an Martina Riedl durch den stellvertretenden Bezirksvorsitzenden des Bayerischen Judo-Verbands Bezirk München, Cayan Kaya, wurde die Matte von der Hauptkampfrichterin Karin Schunke freigegeben und mit der Deutschen Nationalhymne eingeleitet.

18 Teams aus den Bundesländern Hessen, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Bayern meldeten sich zu dem Turnier an. Nach fünfeinhalb Stunden standen die Sieger fest. Die Veranstaltung wurde unterstützt durch das Augustinum München und den Bezirksausschuss 11 Milbertshofen – Am Hart der Landeshauptstadt München. Die musikalische Begleitung stellte das Duo Doppelblech Frappé und der Judoka DJ Praslin sicher. Insgesamt waren sieben Bayerische Teams mit 25 Judoka am Start.



Zusätzlich zum Männer- und Frauenturnier in den Wettkampfklassen (WK) 1 und 2 gab es ein Mixed-Turnier in denselben Wettkampfklassen. Hier kämpften sechs Judoka, drei Frauen und drei Männer in einem Team. Die regulären Teams bestanden aus fünf Judoka.

In der WK 1 gab es, wie in den vielen Jahren zuvor, nur zwei Teams: Nordrhein-Westfalen und Bayern. Im „Best-of-three“ Vergleich konnte sich Bayern in den spannungsgeladenen Kämpfen mit 3:2, 2:3 und 3:2 durchsetzen. Das bayerische Team darf sich somit, nach langen Jahren wieder, „Deutscher Meister 2023“ nennen.

Auch im Mixed-Team der WK 1 standen die Bayern kurz vor dem Titelgewinn, hatten aber leider Verletzungspech, was die Stimmung aber nicht trübte. Bei den Männern in der WK 2 starteten drei bayerische Mannschaften, zum Teil Perspektiv-Teams mit Erst-Startern. Jeder einzelne Judoka wuchs über sich hinaus und jedes Team erzielte ein sehr gutes Ergebnis. Die Judoka setzten sich aus den Vereinen SF Harteck, HPC Augustinum-München, ASV Rott und JC Freising zusammen.

Vielen Dank dem bayerischen Kampfrichterteam sowie der Hauptkampfrichterin Karin Schunke aus Berlin für den professionellen Ablauf der Begegnungen. Ebenso gilt der Dank den zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern und dem Organisationsteam des Wettkampfs und der Abendveranstaltung mit Bewirtung. Die bayerischen Teams wurden von Monika Schicho, Benjamin Martan, Cayan Kaya, Marina Müller, Gerhard Posch und Alwin Brenner betreut. Als Kampfrichter fungierten Karin Schuncke, Astrid Garmeier, Georg Lamminger, Bernd Röder, Conny Bindhammer, Michael Sterner, Georg Augustin, Markus Seidenberger und Max Sonner. Die medizinische Betreuung übernahm Konstantin Schiela.



AUSREDEN VERBRENNEN KEINE KALORIEN!

Sport macht glücklich, fit und hält gesund. Wann startest du?



WIR SIND
SPORTDEUTSCHLAND

DOSB

